## Todes- † Anzeige.

Am 11. September fiel auf dem Felde der Ehre in einen fechte im Obereleass der Landwehrmann

## Karl Friedrich Ackermann

Er erreichte ein Alter von 35 Jahren. Die Beerdigung fand am 13. ds. Mts. in Schweighausen (Elsass) unter militäri-schen Ehren statt. Er ruhe in Frieden. 4710 Die trauernden Hinterbliebenen:

ida Ackermann geb. Steiger als Frau Karl Ackermann als Vator,

Tutechfelden, den 21. September 1914.

#### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Tode unseres nun in Gott ruhenden lieben Vaters und Grossvaters

#### Hermann Bacherer

für die reiche Blumenspende und die zahlreiche Be-gleitung von nah und fern zu seiner letzten Ruhestätte sagen wir allen Beteiligten herzlichen Dank; besonderen Dank der freiwilligen Feuerwehr für die letzte Ehrenerweisung, der Stadtmusik für die er-hebenden Trauerklänge, dem evangelischen Arbeiterverein, dem Arbeiter-Krankenunterstützungsverein Emmendingen und der Kranken-, Alters- u. Sterbe-kasse der Fabrikarbeiter in Freiburg für die prompte Auszahlung des Sterbegeldes, den verehrl. kathol. Krankenschwestern für die aufopfernde Pflege während der Krankheit und Herrn Stadtpfarrer Körber für die trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen. Emmendingen, den 23. Sept. 1914.

#### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

### Magdalena Schröck

für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte herzl. Dank; besonders danken wir den Fabrikarbeitern, dem Gesangverein für den erhebenden Grabgesang und für die trostreiche Leichenrede des Herrn Pfarrer Kamm.

Nimburg, den 21. September 1914.

Die trauernden Hinterbliebenen: Fam. Wuchner, Teningen.

#### Bescheinigung

freiwillige Liebesgaben für bie Truppen im Felb bon

Israelitische Menjahrskarten haben serner gelöß: Landwirtschaftl. Zbezirksverein

herr Gangburger Leopold, handelsmann berr Pifard hermann, handelsmann Fran Wertheimer Jette Witwe Fran Weil Abolf R.

Zum Auffüllen des fertig destillierten

empsehle ganz besonders meine vorzüglichen

## Branntweine

per Liter Mk. 1.60 u. 1.80

Von der Qualität des Branntweins hängt es in erster Linie ab, dass der Likor auf das Wohl des Magens wirkt. Während alle norddeutschen Likore wie Magenheil etc. von Kartoffel- oder Kornsprit hergestellt sind, kann man seinen eigenen Likor mit meinem Branntwein bedeutend ver-

August Hetzel, Emmendingen.

#### Franen-Verein Emmendingen.

Aug. Hetzel, auch der eingegangen:
Decketsenstsee: Kr. Blant. Bautechniter Brüdel. Nam. Sänzburser Wine., Serm. Hood. Alfrensunger: Bautechniter Brüdel.
Tannender Schmer. Volleferichmieb Weiter Lichter Brüdel.
Tannender Land. Patracer. Verlichesens für Küde . Weldersteiler Sid.
Impenant. Robmodermeister Sein: Müller. Enderischer Sid.
Impenant. Robmodermeister Sein: Müller. Enderischer Sid.
Impenant. Robmodermeister Sein: Müller. Enderischer Sid.
Impenant. Robmodermeister Sein: Müller. Seinerer. Heiner, Stenen Die Keiner . Geseidswaren: Honding werden der Schwerzer. Heiner . Geseidswaren: Heiner, Stenen werden der Schwerzer. Heiner . Geseidswaren: Heiner, Brünter Sein: Müller. Detern, Brünter . Geseikswerzer. Heiner, Fraustein . Meiner . Berlassee istellicher. Heiner . Geseikswerzer. Heiner, Fraustein . Meiner . Berlassee istellicher. Steinberg. Direttor, Miller . Bründer. Deternetier. Miller . Geseikswerzer. Dito Wagner. Oberantstieder Gerebeliefer, Steinberg. Direttor Brüddeimer. Einer, Welter Gesebeliefer, Steinberg. Direttor Brüddeimer. Einer, Welter Gesebeliefer, Steinberg. Direttor Brüddeimer. Einer, Welter Bründer . Geseit . Ging sexistissen etc.: Diertich Frau Winder, Seil u. Blieg-Amfalt. Bubwig Wertbeimer, Schwerer und index . Beiner . Beiner . Geseit . Gingburger-Saas. Reichtlichweifer, Frau Heidelt Wim, Sobieß, Deinrid
Gololdmit, Ein. Blim. Direttor Willer Bründer, Bollmarker, Holf Gill. Miller. Bründer, Bründer . Brü Un freiwilligen Gaben find weiter eingegangen:

Walfer, Matscheider Someider, Musdach, Ingenannt v. Kussenschrengen, Garbeit (Adler), Gambler, Gauptlebrer Ratl Soweigert, Forchbeim, Kern, Karl Kriebrichstaße, Oberkeuerausseher Benz Geschwister Bunder, Krauser Benz Geschwister Benz Geschwister Bunder, Gaber, Krauser Benz Geschwister Geschwister

## Emmenbingen.

Landwirtschaftliche Befprechungen fiber Dbftverwerinug

am Sonntag, ben 27. September, nachmittags 21/2 Uhr in ber "Sonne" in Ottofchwanden mit einleitenbem Borirag bes herrn Dekonomierat Bach in Emmenbingen. Siergu laben wir unfere Mitglieber, insbefonbere auch Frauen und Mabchen, fowle Intereffenten freundlich ein. Der Borftand.

Steh- und Hängekreuze \_\_\_\_ Statuen \_\_\_

Franz Schnurr, Emmendingen

Einzige Bezugsquelle am Platze.

roh und gebrannt, kauft man noch sehr günstig

# Aug. Hetzel, Emmendingen.

## in Rantine nach Rarlsruhe gefucht. Buf, Magauftr. 42, Rarle-

Schneider

per Paket 20 Pfennig.

sparen Geld Ueberall erhältlich. KARL KOCH

Dr. Oetker's

Himbeer, Apfelsinen-geschmack. Backpulver Vanillinzucker ei mehreren Päckchen zu billigeren

Aug. Hetze

2Ber leiht bem Frauen-Berein einen großen

Grang Maurer, Somiebes neifter, Oberhaufen.

Eine quie 40 Wochen trächtige Budtkuh

Georg Sporin, Rollmarbreute.

fortwährenb, Mepfel, Birnen, u. Beninerweise u. bitte Diferten mit Preis und ungefähr wievlel Baume ob. Beniner an Dichael Hofseifenfabrik in Freiburg i. Br. Tritfchler, St. Georgen (be Bertoldstr. 7 Teleph. 2481 | Greiburg), gu richten.

# Erfdeint tagl, mit Andnahme ber Sonne u. Felertage. Wochen-Seilagene Umtliches Berfinbigungsblatt bes Amtse bezirts Emmenbingen (Umtsgerichtsbeziete

(Chang: 305. Empf.)

Sezugspreis: burch bie Post frei ins haus Mt. 2.— per Bieriellahr, burch bie Austräger frei ins haus 85 Pfg. per Monet.

Anzeigenpreis:
bie einspalt. Meinzeile ober beren Raum 16 Pig., bet biterer Wieberholung entsprechenben Nachlaß, im Me-Klametell pro Beile 40 Pfg. Bei Playvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebuhr pro Tausenb 6 Mit.

Mr. 224

Telegramm-Abreffe: DBlter, Emmenbingen

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Amiliges Berkundigungsblatt des Amisbegirhs Emmendingen und ber Amisgerichtsbezirke Emmendingen und Sengingen.

Emmendingen, Donnerstag, 24. September 1914.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifad, Ettenbeim, Balbfird und am Raiferfluft.

Monats-Seilage: Der Weine und Obstbau im babisch. Oberland. Spezien für das Martgräfferland u. ben Breisgan.

Emmenbingen und Renzingen) Ratgeber bes Bandmanns (4feitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern).

Fernfpr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

(Rath.: 306. Empf. 49. Inhraana

## europäische

Dom weftlichen Kriegslehanplat.

WTB. Großes Hauptquartier, 23. Sept., abends. (Almtlich.) Aluf bem rechten versuche der Franzosen hatten keinerlei tunft bewährt. Erfolg. Oftwärts bis an ben Alegonnenwalb fanden hente feine größeren Rämpfe ftatt. Deftlich ber Alegonnen wurde bie nommen. Der Alngriff schreitet weiter fort. Die gegen die Sperrforts süllich Beiteine Kahrt nach dem Gondernement Suwalting gelitten. Zwischen internommen. Gumblinen hat wenig gelitten. Zwischen internommen. Gumblinen internommen ichiveren Artillerie gegen die Sperrforts Tropon, Les Parodies, Camp bes No= mains und Lionville wurden mit ficht-

barem Erfolg eröffnet. In Französisch=Lothringen und an der seeten, 25. Sept. (einteng.) Der Berin, 25. Sept. Werin, 25. Sept. Was "Berin, 25. Sept. War, 25. Sept. Werin, 25. Sept. Was "Berin, 25. Sept. War, 25. Sept. Was "Berin, 25. Sept. War, 25. Sept. zurickgedrängt. Wirkliche Entscheidung gebracht. Der stellvertretende Chef des Admiralstabs: Behnde. ben Leuchtturm beschäbigt, das Trinkwasser verdorben und werben und die und nirgends.

Berlin, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Der Angriss ben Leuchtturm beschäbigt, das Trinkwasser verdorben und die Juni Trocknen aufgehängte Wäsche, sowie Proviant gestellt unch nirgends.

verlantet nichts neues.

Kathebrase die weise Fahne gezigt und von uns geachtet. Trohdem komten wir auf dem Turm einen Beobachtungsposten seisten die Kampswirtung der seindlichen Artillerie gegen unster angreisende Ansanterie erklärte. Es war
nötig, ihn zu beseitigen. Dies geschah durch Schrappelsente, der die keiner Uniterie der gegen unster angreisende Ansanterie erklärte. Es war
nötig, ihn zu beseitigen. Dies geschah durch Schrappelsente, der der Feldeurtillerie. Das Feuern der schweizen keiner gegen unster angreisende Ansanterie erklärte. Es war
nötig, ihn zu beseitigen. Dies geschah durch Schrappelsente, der die in ehre Feldeurtillerie. Das Feuern der schweizen beträgt 20 Mann. Ihre Namn weben ver
disch mach der in und geschete und das Feuer eingestellt, nachdem der Posten beseitigt vor. Wie wir beobachten konnten,
stehen Türme und Keußeres der Kathedrase unversehrt. Der
Dachstud ist in Fammen ausgegangen. Die angreisenden
Truppen sind asso in Fammen ausgegangen. Die angreisenden
Truppen sind also iv weit gegangen, wie sie unbedingt geben
mußten. Die Berantwortung trägt der Feind, der in ehr
würdiges Banwert unter dem Schuße der Weißen Klagge au
mißbranden versuchen. Die "Times" melden aus
Baris: I Kmranden, der ausgesche der Keisen der
WIR Bondon, 28. Sept. Die "Times" melden aus
Baris: I Kmranden versuchen der keine Der
Keiten der Ghube der Keisen keine gescherten unter den Grube der Weißen Klagge au
mißbranden versuchen, die am Freikg mit der Keisen und erh
Baris: I Kmranden versuchen der keine der
Kurden der keine Specken der keine Grube der
Keiten der Keisen der
Keiten der Ghube der Keisen keine gescherte unter keine schlichen der
Kurden und keiner Gescher der
Keiten der Keisen keine gescher der
Keiten der Keisen der
Keiten der Ghube der keine Grube der
Keiten der Keisen der
Keiten der Keisen der
Keiten der Ghube der Keisen keine gescher der
Keiten der Keisen der
Keiten der Ghube der Keisen keine Grube der
Keiten der Keisen der
Keiten der Keisen der
Keiten der Ghube der
Keiten der Ghube keine Ghube der
Keiten der Ghube

brale herabströme. Die Franzosen hatten die Beschießung des "Abouktr", Solle, der brei Stunden auf einem Wrad noch augenscheinlich herausgesorbert, indem sie Artillerie in ber herumschwamm.

fie bas Strafburger Münfter militarifc migbraucht.

Flitgel des dentschen Westheeres jenseits sichen Berluste der Engländer und Franzosen werden augelichen Berluste der Engländer und Franzosen werden augegeben. Der Kampf war im wesentlichen ein Artillerieduell.
Die deutschen Soldaten hätten sich als Meister der Schiesse meldung teilte der Kapiti

Bum Untergang ber englischen Kreuger.

elfäßischen Grenze wurden die französt= meilen nordwestlich von Soet van Solland die drei englischen tember französische Flottentelle die ausschließlich vom Leucht ichen Bortenppen an einzelnen Stellen Bangertrenger "Aboutir", "Bogue" und "Creffn" jum Sinten inrmmächter bewohnte öfterreichische Infel Belagosa angegriffen

Aus Belgien sowie aus dem Offen um 6 Uhr bei hellem klarem Wetter und zwar meldet aus Konstantinopel: Die englische Maxinemission mit Abmiral Limpus, der vor einigen Tagen aus den türkischen sunächst am Rettungswerk. Alsdann sant nach weiteren drei Diensten ausgeschieden ist, hat den Beschl erhalten, sich nach Winuten der englische Panzerkreuzer "Hogue". Das Sinten des Bersügung zu keelen, um sich der russischen Maxine zur Bersügung zu kellen. In Sebastopol sind auch andere enge erfolgte geftern um 6 Uhr bei hellem flarem Wetter und zwar Grofes Sauptquartier, 23. Cept. (Amtl.) Die frangofifche britten Rrengers "Creffn" erfolgte gegen 8 Uhr. Das Unter: Regierung hat behauptet, bag die Beichiefung ber Rathebrale jeeboot U. 9 entfam ben Berfolgungen von englischer Seite und in Reims teine militärifche Notwendigkeit gewesen sei. Dem man hofft, bag es ichliehlich an einen ficheren Ort gelangt ift. gegenüber sei folgendes festgestellt: Nachdem die Franzosen Die Meldungen von anderer Seite, das fünf deutsche Untersee. BTB. Kapstadt, 23. Sept. (Richt amtlich). Ueber den die Stadt Reims durch starte Verschauzungen zum Hauptstig- boote bei dem Angriff beteiligt gewesen seinen, von denen drei Kampf zwischen dem englischen Kreuzer "Begasus" und dem punkt der Verteibigung gemacht hatten, zwangen sie selbst untergegangen sein sollen, sind salfablich ist der An. uns zum Angriff auf die Stadt mit allen zur Durchführung griff nur von dem Unterseeboot U. 9 ersolgt. Der Kommans bekannt gegeben, aus denen hervorgeht, daß sich "Köngsberg" uötigen Mitteln. Die Kathedrale sollte auf Anordnung des dant dieses Unterseebootes ist Kapitänleutnant Otto Wed. beutschen Armeekommandos geschont werden, so lange ber bigen aus Sersord in Westfalen, geboren am 15. September "Feind sie nicht ausunge. Seit dem 20. Sept. wurde auf der 1882. Er trat im Frühjahr 1902 in die Marine ein und hat Die eine Breitseite stand unter der Fener eröffnete. Rathebrale die weiße Fahne gezeigt und von uns geachtet. in den letzten Jahren als Untersceboots-Offizier bezw. als

WIB. Amfterbam, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Das Sanbels-WIB. Berlin, 23. Sept. Der "Cokalanzeiger" schreibt: Die blatt schreibt: Der Kapitan der "Titania" sah um 7.50 Uhr fährt, das Kriegsministerium hat einen Erlaß herausgegeben, diederen Franzosen seinen Hinde und hölle in Bewegung von der Kriegsschiffe in Abständen von je einer Viertelstunde der sich gegen das vielsach auftretende Bestreben verwundeter wegen der Kathedrale von Reims, die gebildete Welt gegen sinden. Die "Titania" suhr um 9.20 Uhr an die Stelle, fand und kranter Offiziere, sich noch vor abgeschlossen Verwundeter Deutschland aufzuheken. In diesem Falle wird ihnen selbst Wradklüde und eine aanze Anzahl Schiffbrüchige. Das Schiff Seilprozeß in die Front zurüczubegeben, wendet, da sie den

ber "Lotalanzeiger" bie vom Bolff-Buro mitgeteilten Neu- wurden an Tauen emporgezogen. Die "Titania" nahm um ferungen ber "Times". Die "Deutsche Tageszeitung" schreibt: 11.55 Uhr den Kurs nach Soef van Solland. Um 12.50 Uhr Die Franzosen haben bei allen ihren Kriegen aus reinem Saf erschien bas englische Torpedoboot "Licefer", bas einen Teil und Berftorungswut Runftbentmaler vernichtet. 1870 haben ber Geretteten an Borb nahm. Die Englander befinden fic unter Bewachung bes holländischen Militärs. Sie follen heute Berlin, 28. Sept. "Times" berichten aus Soiffons an- nach einem Internierungslager beforbert werben. Die Bechaulich über bie Kampfe ber legten Wochen. Die entfety mannung bes "Aboufir" betrug 900 (?), die ber "Creffn" 999

BDB. Amfterbam, 23. Sept. Rach einer hiefigen Blattermelbung teilte ber Rapitan ber "Mora" mit, baß er fich mit einem Schiff auf ber Fahrt nach Leith befand, als er etwa 18 Geemeilen hinter bem Maas-Leucht-Schiff auf 8 Meilen Entfernung einen Rreuger mit vielen Schornfteinen erblickte. ber fich auf die Seite legte und langfam verfant. Als er fic Berlin, 23. Sept. Ein Sonderherichterstatter des Berliner nahm felbst von 9 bis 1/2 Uhr an dem Rettungswert teil. Stadt Varennes im Laufe bes Tageblattes hat eine Fahrt nach bem Gonvernement Suwalti Dann erschienen andere englische Kriegsschiffe. Der Rapitan

MIB. Berlin, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Wie uns von amtlider Stelle mitgeteilt wirb, ift ber Berluft bes englifden Arengers "Bathfinder", ber am 5. Geptember por bem Rirth of Forth unterging, ebenfalls auf ein beutiches Unterfeeboot gurildjufihren, und zwar Il. 21, Rommanbant Oberleutnant

Frankfurt a. Mt., 28. Sept. Die "Frankfurter Reitung Diensten ausgeschieben ift, hat den Besehl erhalten, sich nach Sebastopol zu begeben, um sich der russischen Marine zur Berfügung zu stellen. In Sebastopol sind auch andere englische Secosfiziere tätig, von benen ein Teil schon vor Aus-bruch bes Krieges bort eingetroffen ift.

WDB. Rapftadt, 23. Sept. (Richt amtlich). Ueber ben

#### Aus dem Ausland.

BEB. Wien, 23. Sept. Die öfterreichifche Bollszig. er-

Staaten respektiert werbe.

Staaten respektiert werbe.

WLB. Christiania, 28. Sept. In einem Aufsatz bes His WTB. Berlin, 23. Sept. (Amtlich.) In ber beutschen in bem mit berufen.

Horifers Dr. Anders Han seine Marken" neraffentlicht mirb. russische General Martos gesesselt in Halle eingetroffen sei. Dies "Uebe feinen Rivalen jur See, Deutschland, vernichten. Sollte bie im Berbacht stehen, Greuellaten oder Bergehen gegen bas Belteuropa Bolkerrecht gebulbet ober gar gestörbert zu haben. 

Seftige Bewegung gegen ben Rrieg in Japan.

MTB. Wien, 22. Sept. Nach Befinger Nachrichten ber größere geschäftliche Zubersicht Plat greife.
Rorrespondenz Risau ist in Japan eine heftige BeweWIB. Berlin, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Die "Norddeutsche Morrespondenz Rigan in in Japan eine perrige Dem .
Aung gegen ben Krieg im Gange. In Tokio beschlage Allgemeine Zeitung" schreibt: Die Angabe der "Rheinisch-weste mahmte Anfruse verlangen, man hätte anstelle des Krieges mit fälischen Zeitung", die auf den französischen und belgischen mahmte Aufruse verlangen, man hätte anstelle des Krieges mit Deutschlichen Beitung", die auf den französischen und belgischen und belgischen

#### Sonftige Meldungen

Der Raifer und ber Bergog won Cumberland.

MIB. Sannover, 22. Sept. (Richtamilich.) Die "Deutsche Boltszeitung" veröffentlicht an ber Spife ihres Blattes folgenben Telegrammwechfel zwifcen bem Raifer unb bem Bergog von Cumberland:

Bohn, ber fich fein Cifernes Kreuz wohl verbient hat. Berge besondere Organisation. licen Gruß an Thyra. Wilhelm."

"Sr. Majestät dem Kaiser, Großes Hauptquartier. Tief bewegt und herzlich geruhrt durch Dein so ilberaus gnäbiges Bebenten meiner Berfon in biefer erhebenben Beit, bitte ich Dich, meinen innigften, tiefgefühlteften Dant bafür freundlichft sutgegennehmen zu wollen. Ich bin stols und hochbegludt burch schreibt: Durch bie Blatter ift eine Erklarung gegangen, Die werden. Da wurde das Wäldchen mit heftigem Granatseuer biese gnäbige Mitteilung, daß mein Sohn im Rampf für zur Besprechung ber Ausführungen bes Reichskang ber Deutschen überschilttet und ein Granatsplifter riß bem elend Deutschlands Chre und Ruhm bas Giferne Kreug fich lers über Englands Freiheitspolitit im Auftrage erwerben burfte. Möge Gott Deinem tapfern Beer weiterhin bes Ministers Gren ber banischen Bressen burfte. Möge Gott Deinem tapfern Beer weiterhin bes Ministers Gren ber banischen Bressen ber banischen Bressen ber banden. Es stellte sich heraus, daß sowohl bie brei Bajonetts Ben Sieg verleihen und unserm teuren beutschen Baterland und war. Der Gren'iche Entschuldigungsversuch gibt Beranlassung stiche wie auch ber Granatschuf nicht toblich waren. Er, ber einer gerechten Sache einen ruhmreichen Ausgang bescheren. du folgenden Bemerkungen: hat es für auffällig erklart, daß Asquith 

Auf heißem Boden.

Roman von Erita Grupe. Border. (Rachbrud verboteff.)

Berbert fuhr fort: "Geitbem furg nacheinanber meine beis ben Eltern ftarben, und meine beiben Brilber auch, feitbem ich mich burch bie ichwere Bett ber Lehre gebriidt, bie Rommiszeit weriging und ich denn hier gebergerausjing, sie in meinem Leden von Arche teine Robe gertegen, aber den Arche eine Arche gertegen Aber als ich hier roch over alle der den Arche eine Arche

WTB. Berlin, 29. Sept. Bon ber Postwerwaltung ange- Danemarks nicht gedacht hatte. Sir Edward Gren will ordnete Nachforschungen nach bem Verbleib von Felbpost- biese Aussassung bamit entschuldigen, daß es für einen Rednet origen enwholichen, dann follten sie sich voerst bei der Ausbildung von Erfahjormationen betätigen.

WED. Prag. 28. Sept. Gestem marschierten wiederum wiederum mach dem Kerbselb von Herbest dan gestührt,
gespelener Etimmung waren, songen patriotische Beten die werden der Scholeren Aber der der Scholeren begeistert begrüßt. Die Anneharben Soldaten,
den ihren hohren begeistert begrüßt. Die Anneharben soldaten
nab Baltone waren own einer bichten Wedenmenge beseit,
fahren und das Kalierbisch das im Auge getragen wurde,
singen i militärischen Warischen gogen die Aruppen, unabingen i militärischen Warischen gogen die Aruppen, unabingen i militärischen Warischen gogen die Kruppen, unabingen im großen Belt bemert die hiefige Press is Großen kannen der Kalierbischen Kalierbischen kannen der Kalierbischen kannen der Kalierbischen gen der Kalierbischen Kalierbischen kannen der Kalierbischen kannen der Kalierbischen kannen und der Kalierbischen kannen der Kalierbischen kannen und der Kalierbischen kannen kannen kannen der Kalierbischen kannen kan

Reutralität bewahren und erwarte, daß diese von allen den, die von Berletjungen durch Dum-Dum-Geschosse taum zu die danische Reutralität bewahren und erwarte, daß diese von allen den, die von Berletjungen durch Dum-Dum-Geschosse taum zu die danische Reutralität zu brechen. Dabei wird es fich bann mohl wieder, wie bei bem leberfall Ropenhagens

kommt der Verfasser zu dem Schlusse, daß der Bruch der Neu- trifft nicht zu: General Marios befindet sich in Neiße. Im tralität Belgiens durch Deutschland taum der Grund für die Abrigen wird selbstverständlich das kriegsgerichtliche Ermittelungschanischung Englands gewesen set. England wolle vielmehr versahren gegen alle jenen kriegsgefangenen Offigiere eingeleitet, politit wehrlos machen soll, gedenft er nicht. Durch Ligens

berichte über beutiche Greuel in Belgien und Unterbrudung ber von ber beigifchen Bevolferung begangenen Schanbtaten, foll in ber Welt ber Glaube erhalten bleiben, bag Englands gestellt. Aehnliches wird für andere Plate gemelbet. Berlin, 28. Sept. Der Berband sachfischer Industrieller

biefem Bufammenhang biefer Bunbesgenoffenichaft Ermagnung bestätigt öffentlich, daß die Rauftraft sich wieder hebe und du tun. Ihm fehlt hier offenbar die traditionelle Formel für

MIB. Strafburg i. G., 23. Sept. (Richtamtlich.) Wie bie Deutschen und schoffen ihnen bann aus unmittelbarer Rabe "Strafburger Post" melbet, ist ber Landtagsabgeordnete 3 m = ins Gesicht und in die Brust. Entsetzlich war das Geschrei ber n er in Megeral von ben Franzosen wieder freigelassen worden. Berzweifelten, die fich bem Tode geweiht sahen, entsetzlich bas

BIB. Duffelborf, 28. Sept. Die "Duffeldorfer Beitung" Wimmern ber Sterbenben, aber feiner von jenen Teufeln, bie melbet: In ber Rabe ber Luftschiffhalle wurden beute von einem Diese Ungludlichen so hinschlachteten, hatte Erbarmen, tein feinblichen Flugzeug zwei Bomben geworfen. Schaben murbe, abgesehen von einigen gesprungenen Jenstericheiben, nicht ange- welchen gemeinen Frevel gegen bas Bolterrecht man ba aus-

WIB. London, 29. Sept. (Nichtamtlich.) Der Kriegs- ften Bäumen einer gang fleinen Walbung standen, hatten fich forrespondent des "Daily Telegraph" teilt das Urteil eines mahrend dieses furchtbaren Himmordens ihrer Kameraden in französischen Fliegers über die Bortrefflichkeit der gegen Flug-

wit unsern tapfern Truppen sein und uns den schließlichen Sieg 5% Fuß mache die Retrutierung in Wases unmöglich. Nicht stoßen, ob umgesunten, man wußte es so wenig wie er selbst, eine Beschräntung auf die Körpergröße tue not, sonbern eine aber einer ber Halunken wollte boch sicher sein, bag er tot mare,

#### Englands "Freiheitspolitik" und die bedrohte dänische Mentralität.

WIB. Berlin, 22. Sept. Die "Nordbeutsche Allgem. 3tg." Kameraben aufgehäuft lagen, um hier vielleicht gefunden zu

einzige Ueberlebende biefer Tobesicar, ber Unteroffigier Bermann Winter, gebürtig aus Hornburg bei Borfium, liegt feit bei ber Aufzählung ber fleineren Staaten, beren Reutralität vorletter Racht im herzoglich. Krantenhause zu Braunschweig. von Deutschland gefährbet und vor Deutschland gefcult wurde,

wenn man im Dammern auf bem Fahrhaus am Safen ftanb! "Und bu bleibst bei mir!" vollenbete er, als fie gogerte. Durch ben bammernben Abend ragten bie vielen Schiffsmaften Wie fehr er fie liebte! Roch mehr, wie fie fo vor ihm lag, auf und ungählige bunte Lichter gingen gleich farbigen, bligenben Rugeln an ihnen empor — ach, Sylvia, von all biefen ichmaler geworbenen Gesicht und ben fragenden ichönen Augen, noch geschmächt von ber Krantheit, halb hilflos, mit ihrem Schönheiten unserer Hetmat haben wir nie in gludlicher, trau- als bamals, wie sie gesund und blühend und selbstvertrauend an jenem ersten Abend vor ihm stand und nach ihrer Freiheit

"Ich weiß ja, es ist mir in biesen stillen Wochen jum Be- rief! — wußtsein gekommen, Herbert, daß du viel in ber Zeit dieser perging und ich bann hier herausging, ist in meinem Leben Gebe getragen, daß du viel in der Zeit dieser "Und du bleibst bei mir?" wiederholte er noch einmal. Weil ich die Leberzeugung hatte, daß du viel in der Zeit dieser "Und du bleibst bei mir?" wiederholte er noch einmal. Weil ich die Leberzeugung hatte, daß du voch noch Lieber des von leiser Gelerliches

in bem napoleonischen Kriege, auf bas Interesse ber Freiheit

"Ueber Megnpten finbet Sir Ebward Gren fein Wort,

"Und Ruglanb? Gir Ebmarb Gren vermeibet es, in

Offigier wurde fich beffen bewußt, welche Unmenfclichfeit unb

übte. Zwei von ber Schar, Die weiter rudwarts unter beff er-

und so ftach er blindlings mit bem Bajonett breimal in ben

Rorper bes am Boben Liegenben. Dann floh er mit ben ilb-

rigen, ba bie Deutschen naherrudten. Rach etwa einer Biertels

stunde froch ber noch lebende Unteroffizier heraus aus bem

Waldchen an die graufige Morbstätte, wo bie Leichen seiner

ie Interessen ber Freiheit."

(Fortfehung folgt.)

Englischer Verrat.

An ber türfischen Flotte hat England ichweren Ber ent geubt. Es hat nicht nur bie beiben auf einer englischer Berft gebauten und icon bezahlten türfifchen Groftampficiff gestohlen, sondern auch die übrigen türkischen Schiffe nahezu unbrauchbar gemacht. Die Türkei hatte ben englischen Abmiral Lympus und eine Angahl englischer Secoffigiere als Inftruttoren für die türfische Flotte angeworben. Man hörte nicht viel von der Tätigfeit diefer "Marinefommiffion". Rufland bas, wie man fich erinnert, auf bas Seftigfte gegen bie beutsch Militärmiffion wühlte, hatte gegen bie Englander nicht ba Minbefte einzuwenden. Und jest verfteht man erft, warum. Lympus hatte eben eine gang besondere geheime Aufgabe, Die mit Rugiand zweifellos abgefartet war. Er war ein Abmiral egen bie türtifche Flotte. Während feine Leute im englifchen llub dem Kartenspiel und Zeitungslesen oblagen, gingen bie wichtigsten Maschinenteise und Geschütze der türkischen Schiffe nach — England, wo sie, wie es hieß, einer gründlichen Re-yaratur unterzogen werden sollten. In Wahrheit sollte damit bie Marine der Türkei zunächst einmal kampfunfähig gemach werden. Jett find bie Berrater nach England gurudgereift, und die Türken haben fie leiber ziehen laffen.

Das deutsche Undrichtenwesen im Anslande. wir bas beutiche Rachrichten wefen im Austande, nach bem Felbe auf 1 Pfund zu erhöhen, fo bag es auch bie Beeinfluffung ber öffentlichen Meinung bei Freund und möglich ift 3. B. ein Bemb zu berfenben. Beind großzügig organisteren werden. Die vollcommene Berlaffenheit und Ginfluflosigfeit, in ber wir uns

beute befinden, barf fich nicht wiederholen. Im Frieden muß bie Organisation geschaffen werben Samit fie fich im Kriege bewähre. Das haben unsere Feinde meifterhaft verstanden; baber stehen wir bem Lügenfeldzuge nahezu wehrlos gegenüber und die gewaltigften Waffenerfolge Bundes wurden bem Roten Kreuz 1000 Mart überwiesen. permögen nur langfam und unter ben größten Schwierigfeiten Ach überzeugend burchzusegen.

pen fich zu zeigen. In Zukunft muß die journalistische Gisernen Kreuz ausgezeichnet werben. Borbildung hingutreten. Denn die Bubligiftit ift eine Erhebliche Ginichräntung.

Burgett ift Not am Mann. Die fremden Diplomaten ars hindern, beren Ursprung befannt ift. Bei bedürftigen Familien beiten mit Hochdruck und ber deutsche Gegendruck fehlt. So wird übernimmt das Rote Kreuz die Kosten der erstmaligen ärztgus Kopenhagen gemeldet, daß der dortige englischen Beratung. Sefanbte Sir Benry Lowther tagtäglich die Spalten ber Beitungen mit unrichtigen, jedenfalls einseitig gefärbten Nachfichten und Urteilen füllt. Der beutiche Gefanbte hat s abgelehnt, öffentlich in ber Zeitung bem Engländer

Intgegenzutreten, ba ber "Augenblid für eine Polemit nich Wir konnen biefen Standpuntt nicht als richtig an- in ber Birmasenser Beitung: friennen. Auch biefer Kampf läßt fich vornehm und ritterlich ungen, die den Engländer so ausgtebig zu Worte kommen nant bei den Fliegern stationiert ist, fragte nun am 1. Sep-lassen, auch dem deutschen ihre Spalten öffnen. Sollte aber tember, als der Soldat gerade den Flugschuppen kehrte: biese Erwartung getäuscht werben, bann wird ber beutsche Deffentlichkeit kundzutun und es dem Urteil bes anständigen Rame ift von Schulze-Gaevernig, Mitglied bes Reichstags!" and gebildeten Bublikums zu überlassen, was es von der Zu= Die zu antworten man bem Angegriffenen weigert.

#### An Wilhelm den Groberer

Es geht nun doch mal durch die Faust u. andres hilft uns nicht, Bir haben nur ben einen Freund, ber's mit zu Enbe ficht.

Und was wir nicht zu Ende tun, schafft uns ben neuen Krieg, Damit bu gangen Frieden gibst, gib uns ben gangen Sieg. Wir brauchen Kraft zu Kraft hinzu, im neuen Neibingssturm, So hürne uns Sankt Michael im Blut des Drachenwurm! Wir brauchen Zwinger und Baftei jum neuen Wiberftand,

Bas jeht nicht Weltgeschichte wird, ist Mord am Baterland. Das beutsche Muß schreib in bie Beit, mit fliegenbem Panier, Bie glauben nur bas eine Wort: "Das brauchen, wollen wir!" Es glaubt und gönnt uns nichts die Welt, als was das Schwert

Des Argwohns etle Untrautsaat, des Sasses Einigfeit.

Berhandle — ja —, doch gib nicht los, die Kehle ihm gepreßt! Briganten zwingt man in ber Fauft, bis man fie laufen läßt. Billft bu ber Bolter mahren Dant, fo fprich bu ihr Gefet, . Und panzere es, daß nimmermehr die Tilde es verlet!!

Eb. Send.

#### Nolitische Cagesüberficht.

WIB. Hamburg, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Der Reichstags= Wgeordnete Dr. Semler ist heute, 56jährig, hier gestorben.

Perluftlifte. Badildie

Gefreiter Anton Borheimer von Mannheim-Feubenheim, Max ben Vorlefungebeginn bleiben unberührt, boch find für bis Beit in Durlach, Dragoner Bernhard Greis in Baben-Baben, im Feld ftebenben Studierenben weitgehenbe Erleichterungen Raufmann Rarl Friedrich Simmelftein in Saueneberftein, in Ausficht genommen. Landwehrmann Otto Ungerer und hermann Beffert, beibe in Pforzheim, Emil Kottler in Gaggenau, Bilrogehilfe Friedrich Unfinger in Rastatt, Musketier E. Schmitt von Reichental bei Gernsbach, Leutnant Sans Freiherr von Rrafft-Ching aus Freiburg, Leo Weil von Eichstetten bei Emmendingen, Ant. ellmuth, Wärter an der Gr. Seile und Pflegeanstalt wehrmann Maurer Meifter und Landwehrmann Taglohner land teil. Joachim Schäfer von Weiher bei Bruchfal, Schneiber Rubn in Imspan (Amt Tauberbischofsheim).

#### Aus Baden.

oc. Rarisrufe, 22. Sept. Seit turgem machen bie hiefigen Schutsleute ihren Dienst in ber Mütje. Die Belme mußten, wie in anderen Städten, abgeliefert werben. Gie werden wie bie Helme ber Steuerbeamten für militärische Zwede umgeänbert,

Eine ber nächsten Golgen biefes Krieges wird es fein, bag mit ber Bitte herangutveten, bas Gewicht einer Poftsenbung

- Der Sauptausiculy bes Babifchen Sangerbundes erläft an bie Bundesvereine folgende Mitteilung: Die auf 27. September 1914 nach Tanberbischofsheim einberufene Mitglieberversammlung muß bis auf weiteres verschoben werden. Da der Bunbesschriftführer eingerlicht ist, ist das Erscheinen des Sangerboten vorerft eingestellt worden. Aus Mitteln ber

vc. Owingen (Amt Ueberlingen), 22. Sept. Auf tragifche Weise tam ber im Felb ftehenbe Joseph Baas ums Leben. Es liegt auf der hand, daß unsere Diplomatie auch Die Soldaten hatten sich eine Feldhütte gebaut, welche bei In diefer Richtung geschult und vorbereitet werden muß, benn bem ftarten Sturm ins Wanten geriet. Haas weckte feine im Aussande fällt ihr die Kontrolle und Propaganda bes Rameraden, Die ins Freie flüchteten. Als Haas selbst ben Presseinflusse zu. In den letten Jahren hat man auf die Ausgang der Hütte durchschritt, fiel ihm ein Balten auf den träglich festgestellt worden ist, ist auf die Kathebrale von wirtschaftliche Borbildung der deutschen Diplomaten Ropf, der ben sofortigen Tob herbeiführte. Hans, der ber Reims auch ein Mörserschuß abgegeben worden. Nach Meldung intscheidendes Gewicht gelegt, und erfreuliche Anfänge begin- ganzen Kompagnie das Leben gerettet hatte, sollte mit dem des . . Armeetorps ist es notwendig gewesen, weil es nicht

oc. Brudfal, 22. Sept. Seit einiger Zeit find in mehreren Kunft, bie auch einem gescheiten Menschen nicht anfliegt. Das Familien ber Stadt Thohusfalle festgestellt worden. Die burch erfährt aber ber Grundsat ber diplomatischen Reserve eine Bruchsaler Zeitung versichert ber Bevölkerung, baß alles gechehen wird, um die Beiterverbreitung der Krantheit zu ber-

#### Aus dem Breisgan und Umgebung.

chorud unferer Original-Korrespondenzen ist nur mit ausdrückliche Quellenangabe "Breisg. Nachr." gestattet.

\* Emmendingen, 24. Sept. Bon bem Reichstagsabgeord. ieten unseres 5. babischen Reichstagswahlkreises lesen wir

Respekt. Bald nach Beginn bes Feldzuges fiel ein beutscher ubren, und ber beutsche Gesandte vergibt sich nichts, wenn er Solbat alteren Jahrganges auf, der täglich am Flugzeugen Fehbehandschuh, ben ber Feind ihm hingeworfen hat, auf- fcuppen in Saarburg seinen Dieust verrichtete, wie es einem timmt. Boraussehung ist natürlich, daß die dänischen Zei- rechten Soldaten geziemt. Ein Pirmasenser, der als Leut- troffen. "Nun Kamerad, - was find Sie benn im Bivilleben?" diplomat immer noch Gelegenheit finden, dies Berfahren ber heimer Hofrat, Professor an der Universität Freiburg. Mein

- Aus der 25. Verlustliste. Rach der Verlustliste Rr. 25. Inf.-Regt. Nr. 169 in Lahr und Billingen, tot: 2 Offiziere, plaren verbreitet find und stetig weiter begehrt werben. Unteroffiziere und 44 Mann: vermißt: 8 Mann.

Summe von 68 Mart.

4 Weisweil, 22. Sept. Auch aus unserem Ort hat be - Was war die Frucht des guten Sinns, all der Bescheibenheit? [in und Christian Kromer. Der erste war noch ledig und schaffen werden, die in keinem Sause fehlen sollte. hinterläßt zwei alte Eltern, beren aute Stüte er mar. Die Bir schüchterten, wir durften nichts, wir wollten feinen Krieg. anderen beiben sind Familienväter, durch deren Tod die Frauen Best ist der Krieg, jest find mir frei - vergiß bas und Rinder ihren Ernahrer verloren haben. Den schwerbetrubnichtim Sieg! ten Familien wird allgemeine Teilnahme augewendet, auma alle brei brave und beliebte Bürger unseres Ortes waren.

nahmen haben sich, soweit fie in Betracht tommen tonnten beweift, wie die hiefige männliche Jugend geradezu barauf gewartet hat, etwas für bas Vaterland opfern zu bürfen wozu ste bei diesen Uebungen reichlich Gelegenheit haben wird. windung gebracht werden. Fr. Tgpft.

WIB. Freiburg (Breisgau), 28. Sept. Der Burgerausschuß beschloß in seiner gestrigen Sitzung die Errichtung einer Kriegstredittasse für Handel und Gewerbe bei Mark 60 000 Beteiligung. — Dr. Maximilian Reinganum aus Frantfurt a. M., seit 1905 Privatdozent für Physik an der hiesigen dalena geb. Bühler, 87 Jahre alt. Beert Universität, seit 1907 außerordentlicher Prosessor, fand den 25. September, nachm. 2 Uhr in Segau. Tob in ben Lothringer Rampfen.

Buchdruckereibesitzer Hermann Greiser jr. in Nastatt, Prof.
Dr. Max Reinganum an der Freiburger Universität, Eisendahnsetretär Ludwig Alingenfuß von Asbach, Postbote Universität des Krieges aufrecht erhalten. Die im Vorlesungsverzeichnis
bes Krieges aufrecht erhalten. Die im Vorlesungsverzeichnis
beröffentlichten Termine für die Immatrikulation und auch

< Waldfird, 22. Sept. Bur beutschen Rriegsanleibe find im biesfeitigen Begirte gufammen 681 700 Mil gegeichn

worben und zwar 580 100 Mt. Reichsanleihe und LOI 800 m Schahanweifungen. Die ftabt. Spartaffe geichnete 160 000 m B. Gutach (Eletal), 28. Sept. Der in ber Samstagnumme biefer Beitung als verwundet gemeldete Erich Guterman Emmenbingen, Karl Grefpach in Wagenstadt, Fabrifarbeiter wurde mit bem Gifernen Kreus ausgezeichnet. Bert Erich With Ernst Uty in Rust, Friedrich Wister in Neustadt, Karl Hättich termann ist ber jüngste Sohn bes Fabrikanten Herrn Aulius aus Breitnau, Untersehrer Wilhelm Brauf in Mannheim, Gutermann, welcher außer bem obigen noch zwei Sohne i Meservist Schreiner Bruno Difreiter in Immenstaab, Land- Kriege hat. Giner bavon nimmt an ben Kampfen gegen Ruf

> \* Siensbach, 22. Sept. Bon ben aus hiefiger Gemeinbe ammenden Wehrpflichtigen im Kriege wurde ber Wehrman Josef Nopper als tot gemelbet, verwundet Kaver Wehrle eim Erfatbattailon Nr. 118.

#### Badildier Gerichtslaal.

Ettenheim, 17. Sept. (Schöffengerichtssitzung.) 1. Gottfried Menger aus Rippenheim wegen unerlaubter Auswanderung erhielt eine Gelbstrafe von 80 Mart eventl. 10 Tage Saft.
vc. Karlsruhe, 21. Sept. Das Babische Rote Kreuz hat 2. Abolf Benz, Maurer von Durbach, wegen Bettel und Land. in seiner letten Sitzung beschlossen, am die zuständigen Stellen streifen zu 14 Tagen Haft verurteilt und der Landesposizeis ehurbe überwiesen. An ber erkannten Strafe gehen 14 Lage Untersuchungshaft ab.

#### Neueste Meldungen.

MIB. Berlin, 28. Cept. (Amtlich.) Muf die Rriege anleihe find gezeichnet worden 1 Milliarde 380 199 800 Mart in Schakanweisungen, 1 Milliarbe 177 205 000 Mart in Reichse anleihe-Schulbbucheintragungen, 1 Milliarde 894 171 200 Mark Reichsanleihe ohne Schulbbucheintragung, jufammen alfd Milliarden 389 576 000 Mart.

MIB. Großes Sauptquartier, 28. Sept. (Amtlich.) Der Obertommandierende ber bei Reims fampfenden Truppen ha möglich war, mit dem Artilleriefeuer auf die ertennbare feinde liche Beobachtungsftelle vor ber Rathebrale ju gelangen.

MIB. Berlin, 24. Cept. Es wird mitgeteilt, bah bas Unterfeeboot "U. 9" und feine Befagung heute nachmittag uns verfehrt gurudgetehrt ift.

BIB. Bonbon, 24. Sept. In Sarwich eingetroffene Ueberlebende von den in ben Grund gebohrten brei englischen Bangerfreuzern erflärten, bag ber Angriff bes beutschen Untereeboots an einer Stelle erfolgt fei, Die feit Wochen forglam abgesucht worden fei.

MIB. London, 24. Sept. (Nichtamtlich.) 30 unpere wundete englische Offiziere wurden nach bem Untergang beg Bangerfreuzer aus bem Waffer gerettet und in Sorwich af Land gebracht. In Sarwich schätt man bie Jahl ber Gerettete auf insgesamt 700 Mann; 80 davon wurden in Sarwich

MIB. London, 23. Sept. Bom 27. August bie 17. Sept. find in Folfestone 57 600 Flüchtlinge, jumeist Belgiel, einge-

#### Literarische Gingange.

Alle hier angezeigten Bilder und Beitschriften find durch die Emborn u. Cie., vorm. Albert Dolter, gu begleben.

Muftrierte Geschichte bes Weltfriegs 1914. 2000 verlässigleit von Nachrichten und Urteilen zu halten hat, auf sind vom Feld-Art.-Regt. Nr. 50 (Karlsruhe), 1. Abt., tot: Kriegszeitung. Wöchentlich 1 Seft zum Preise von 25 C. 1 Dffizier, 1 Unteroffizier und 9 Mann; verwundet: 4 Dffiziere, Union Deutsche Berlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Letz 10 Unteroffiziere und 55 Mann; vermißt: 1 Mann. Bom dig, Wien. — Rad dem bewährten Borbild ber rilhmlich be Feldellrt.-Regt. Nr. 30 in Raftatt, tot: 2 Mann; verwundet: fannten illustrierten Geschichte des Krieges 1870-71 und ber Richtet Eb. Hend in der neuesten Nummer des "Daheim" die 5 Unteroffiziere und 6 Mann; vermißt: 1 Mann. Bom Befreiungstriege 1813-15, die in Hunderttausenden von Exem-2 Unteroffiziere und 11 Mann; verwundet: 2 Dffiziere, 6 ginnt dieses Unternehmen soeben sein Erscheinen. Diese Geschichte bes Weltkrieges, von der uns das erste Seft vorliegt, o' Lanbed, 21. Sept. Am Montag abend fand im "Rebstod" ist bestimmt, die Ereignisse ber jest über uns aufgegangenen eine Bersammlung statt, an der auch die Frauen und Jung- großen Zeit in fesselnden Schilderungen dauernd festzuhalten frauen teilnahmen. Es murde von den letteren die Anregung und ein Sausbuch zu werben, das über die Ursachen und ben gegeben, für die tapferen Krieger im Felbe auch etwas beigu- Berlauf des uns aufgedrungenen Kampfes in abgeklärter Art fteuern und sollen nun einige Stridabende veranstaltet werben. berichtet, Wertsoses beiseite läßt und bas Bedeutungsvolle und Es werben Soden und Unterkleider beschafft. wofür der Ge- Bleibende sammelt, ein vaterländisches Wert für alt und jung. angverein Landed die Summe von 100 Mark bewilligte. Gine hoch und niedrig, für die Gegenwart und die Zukunft. Es Tellersammlung ergab die Summe von 22 Mart, welche gleich- bietet nicht nur eine fortlaufende Zeitgeschichte aller wichtigen falls für diefen 3wed verwendet wird. Gine Sammlung burch Rriegsbegebenheiten, es enthält unter vielem anderen in Wort bie Gemeinde Köndringen für das Note Kreuz ergab bie und Bilb auch Einzelberichte von den verschiedenen Kriegs icauplagen, Berichte und Briefe von Mittampfern, friegse willenschaftliche Mitteilungen aller Art, Berichte über Bevol-Doch sie begreift das starte Recht, wenn es der Zorn sich nimmt. Rrieg schon Opfer an Menschen gefordert. Es fielen auf kerung und Zustände im Feindesland usw. Es dürfte damit bem Felbe ber Ehre Guftav Abolf Chriften, Georg Graf: Die bedeutenofte volkstümliche illustrierte Kriegsgeschichte ge-

#### Briefkaften.

B. II. Anfrage: Ich bin am ersten Mobilmachungstag Bu Fortifitationsarbeiten nach Ren - Breisach tommanbier worden und habe bort bis jum 21. August gearbeitet. Seit-(!) Berbolgheim i. B., 22. Sept. Der Aufruf an Die Jugend her bin ich trant, tann nichts mehr arbeiten, und es tann zur militärischen Borbereitung hat hier viele begeisterte Berzen noch einige Zeit gehen, bis ich wieber zur Arbeit gehen kann. gefunden. Alle jungen Leute mit nur ganz wenigen Aus- Kann ich mit Erfolg bei ber Militärverwaltung auf etwaige Entschädigung Anspruch erheben? — Antwort: Wenn Ihre Den generalen Frieden gib, ihn dankt dir spat die Welt — zur Jugendwehr gemelbet, sodaß die Bahl hier über 100 be- Krankheit eine Folge ber Arbeit war, hatten Sie Ihre ErDoch schreib ihn durch den General und durch das Heer im Feld! trägt. Es ist dies ein überaus erfreuliches Zeichen und trankung sosort melben muffen, nicht erst jest, nach fast b Wochen ben Brieftaften fragen. Eine Entschäbigung auf entgangenen Arbeitsverdienst erhalten Sie nicht, bei andauernder Krankheit würben Sie Pension ansprechen können, boch mussen Sicherlich muffen ja babei manche Opfer an Belt und Ueber- Sie Ihre Krantheit und beren Urfache fofort bem Begirtstommando mitteilen und bort entsprechende ärztliche Reugniffe porlegen.

Todesfälle aus bem Breisgau und Umgebung.

Sezau, 28. Sept. Friedrich Sick, Ibw. Chefr. Mag-balena geb. Bühler, 87 Jahre alt. Beerdigung am Freitag,

Temperatur gestein Mittag 12 Uhr: + 19° C., gestein abend 7 Uhr + 11° C., heute frih 7 Uhr. + 5° C. Drug und Beetag der Drud- i. Verlagsgesellschaft bornt. Odles Emmenhingen. Geschäftsindaber R. Oppig i. With, Junds. Refantwortlicher Redatteur: Otto Teichmann, Emiliesdungen.

#### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Gatten, unseres lieben Vaters, Grossvaters, Schwiegervaters, Bruders und Schwagers

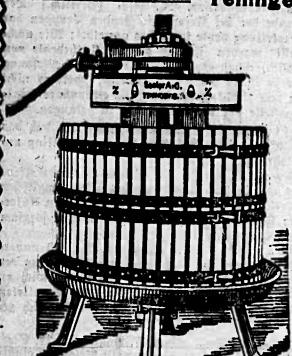
## Johann Georg Schwaab

sagen wir allen besten Dank; besondern Dank dem Herrn Stadtpfarrer Braun für die schöne Leichenrede, den Kriegervereinen Kollmarsreute und Emmendingen für die letzte Ehrenerweisung und für die schönen Kranzspenden, dem Gesangverein und seinem Herrn Dirigenten für den erhebenden Grabgesang und für den schönen Kranz sagen wir unsern herzlichen Dank

Kollmarsreute, den 24. September 1914.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Frau Anna Maria Schwaab sti, Gijahr und Kinder.

### Teningen i. Br.



empfieht ihre bewährten

Obst-

Traubenpressen

mit Luxemburger Druckwerk

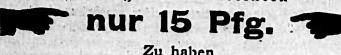
Obst-

in anerkannt vorzüglicher Ausführung.

Soeben erschien der

## **Breisgauer** Familien-Kalender

65 Seiten stark mit vielen Bildern. Preis für die Abonnen ten der "Breisgauer Nachrichten"



Zu haber in der Geschäftsstelle der "Breisgauer Nachrichten" und bei unsern Agenturen.

16 Vaterlands-Lieder und Kirchen-Lieder

#### für die Feler von Siegesnachrichten Preis nur 10 Pfg.

Der Reinerlös ist für die Angehörigen und Hinterbliebenen der im Feld stebenden Truppen bestimmt.

Ber leibt bem Frauen-Ber ein einen großen

gum Mufbewahren von Wafche und Rieibungsftlichen?

Geff. Anerbieten find vo Donnerstag an in ber Frauen-arbeitsschule abzugeben.

Tafel- und Greunzwetichgen

Ougo Rromer, Emmenbingen. Mädchen

Wintereier

erzielt man in großer Menge durch die tägliche Belfutterung ben 15-20 Gramm Ragut Geftägelfutter.

Lehrer F. Schreier, Dismardsborf fcreibt: "Ragut gefällt mir borgige-lich, meine Dahner legten unausge-fest ben gangen Winter.

ober ditere alleinftefenbe Berfon Tauft Maggons mit 100 u. 200 Cir. in Kantine nach Karlaruhe sum femberfte Preisangabe von Pflanzen fofortigen Cintritt gesucht.

Giere und Sabschäfte-Import
Geriburg t. Be. 4720 straße 42, Rarleruhe. 4856 Preisabschlag Kartoffel 3

feinste gelbe Speiseware ein Waggon eingetroffen. Marktpreis bis jetzt pro Sester 1.80 Mk. Von mir geliefert frei Haus Ctr. 4.50

Bestellungen nimmt entgegen Karl Colautti, Früchtehandlung

Emmendingen.

### Feldpost-Abonnement.

Damit unsere tapseren Krieger auch im Felde bie gewohnte Leitung nicht zu missen brauchen, haben wir ein Feldpost-Abonnement eingeführt. Bei Aufgabe ber Bestellung bitten wir um genaue Angabe von Armeekorps, Division, Brigade, Regiment, Ba-taillon und Kompagnie.

Der Bezugspreis beträgt wöchentlich 20 Bf. Breisganer Hachrichten, Emmendingen.

Heute frische

Karl Henninger, Gasthaus z. Bären, Emmendingen.



Bwei noch gut erhaltene

Fass 1200 Lir. haltenb, zum Obsteinmachen, find billig zu verkaufen 4695 Brauerei Sanf, Ceningen.

billig.

gu verkaufen Freiburg, Berioldstrasse 63.

Bin noch Käufer von grösseren Posten

## Brennzweischgen.

mit la Messern

Messerschmied

ieder Grösse

Max Heilbrunner, Emmendingen Markgrafenstrasse 26.

## Der Reinerlös ist für die Angehörigen und Hinterbliebenen der im Feld stebenden Truppen bestimmt. Zu haben bei der Geschäftsstelle der Breisgauer Nachrichten, Ommerborn & Co., Oskar Blenkner und H.

Heidelberg-Karlsruhe-Offenburg-Freiburg-Leopoldshöhe Freiburg-Breisach Colmar

der Elztalbahn sowie der Kaiserstuhlbahn

gultig ab 16. September 1914 bis auf Weiteres soeben er

Preis 15 Pfg. 2883 Der Fahrplan ist bei allen Zeitungsträgern und den Buchhandlungen erhältlich.

Druck- u. Verlagsgesellschaft

Emmendingen. :: :-:

Sieferts's



Bessere Serte franko Nachn. mit Anweisung. Zucker auf Wunsch z. billigst, Preise.

Zell-Harmersbächer Haus-trunkstoff-Fabrik Wilh. Siefert, Zell a. H

Verkaufstelle in: 750 Reute, E. Hettich Wwe. Malterdingen, Karl Mundinger. Emmendingen, Otto Bär.



Geff. Mitteilung eb. Ablieferung gegen Belohnung on G. M. Weber, holghanblung, Rengingen. 4721 Bwei 9 Wochen alte beutsche

find billig zu vertaufen. Bu erfrag. in ber Gefcaftsitelle ber Breisg. Rachr.

in Emmenbingen ein

Golft. Soneider in Mufbad.

iben bauernbe Befchäftigung bei Mug. Deft, Souhmachermeifter, Teningen. 4719



Freiburg i. B. empfiehlt bei fachkundiger Bedienung guteitzende der Gesichtsform genau an-

Brillen-Zwicker

Zeiss Punktal-Gläser Doppelgläser für Ferne u. Nähe

Barometer :: Thermometer :: Lupen

Rossets Spezialgläser

Theaterglas Reiseglas Touristenglas ADLER 6 × Prismenglas ,ASTRA 8 ×

Reparaturen prompt und preiswert Auswahlsendungen bereitwilliget

Mitglied des Rabattsparvereins.

ta. 1200 Lir. haltenb, billig erhaufen. 3. Ph. Gangburger, Rarl Friedrichftr. 9, Emmenbingen.

3mei guterhaltene asse u. 91/a Ohm haltenb, bat

Fr. Mmbe, Rupferichmieb neifter, Emmenbingen.

asse neue u. alte, bon 150 bis 8000 Ri Erasmus Gerber, Auformeifter Bablingen. NB. Cin Rager bei herrn Ro Senninger, a. Daren in Cumenbing

Haustrunk

ist der beste u. natürlichste Volkstruni überall einge-führt. Einfachste Bereitung. Pak. f. 100 Lt. nur Mk. 4.-

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Gitenbeim, Balbkird und am Saiferflußt.

Amtliches Bertinbigungsblatt bes Amts. bezirts Emmenbingen (Amisgerichtsbezirts Emmenbingen)
Ratgeber bes Lanbmanns (4feitig m. Bilbern).
Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern). Der Wein- und Obstbau im babisch. Oberland. Speziell für bas Martgräfterland u. ben Breisgau.

Fernfpr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1392,

(Rath.: Rleophas 49. Inhraana

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilage:

Imtliges Verhundigungsblatt des Amtsbezirhs Emmendingen und der

Amingerichtsbezirke Emmendingen und fengingen."

Emmendingen, Freitag, 25. September 1914.

#### Dom weflichen Kriegsschanplat.

Telegramm-Abreffe: Dilter, Emmenbingen.

(Chang: Rleobhas)

Erfdeint tagl, mit Musnahme ber Conne u. Felerings.

burd bie Bost frei ins haus Mt. 2.— per Bieriellahr, burd bie Austräger frei ins haus 65 Pfg. per Monat.

Anseigenpreis:
bie einspalt, Aleinzeile ober beren Raum 18 Pjg., bet
bfterer Wieberholung entsprechenben Nachlaß, im NeIldmetell pro Leile 40 Pjg. Bei Plazvorschrift
20%, Zuschlag. Beilagengebühr pro Tausenb 6 Mt.

Ur. 225

WIB. Großes Sauptquartier, 25. Sept. (Amt lich.) Muf bem westlichen Rriegoschauplat find gestern im all- fitfc berief bie Guhrer aller politischen Barteien zu einer gemeinen feine wefentlichen Greigniffe eingetreten. Gingelne Teilkämpse waren ben beutschen Wassen günstig. Aus Belgien diesem Augenblic eine aus allen Parteien gebildete Regierung Berwendung von Unterseebooten im modernen Kriege, wennt und vom öftlichen Rriegsichauplag ift nichts neues ju melben.

ba es sich um größere Forts handelt

gemelbet: Die Lage ift unverändert. Gine beigefügte Rote er Ramentlich die fortichrittliche Partei fieht barin ben vollen Mart, bag bie Schlacht auf einem großen Teil ber Front ben Charatter eines Festungstrieges annehme, ber bie Langsam- naftie in Gerbien. Diese Ansicht wird auch von ben Sozialisten feit bes Borrildens begreiflich made.

#### Vom öftlichen Kriegsschauplak.

Berlin, 24. Sept. Gin westfälischer Fliegeroffizier hat über ben russischen Truppen eine deutsche Prollamation ab geworsen, worin es heißt: Das Blut der Ermordeten von Ostpreußen komme auf das Haut des Generals Kennenkamps. Den Soldaten wurde die Wahrheit verheimlicht. Die Narewarmee wurde geschlagen, die beutschen Truppen ständen vor Paris. — Derselbe Offizier hatte It. "Nord. Allg. Zeitung" burch einen Bombenwurf bei Infterburg ben Erfolg, bag bie Ruffen finnlos burcheinander knallten und einen Offigier und 5 Leute burch bie eigenen Truppen erichoffen.

gunstigen Witterung, in vorzüglicher Berfassung. In Serbien bas Bertrauen in die Flotte starken.
ringen unsere Baltanstreitkräfte mit größter Zähigkeit um ben MIB. London, 24. Sept. (Nichtamtlich.) Die englischen Erfolg. Sehr wichtige Positionen find bereits in unserem Be- Beitungen besprechen ben Untergang ber englischen Kreuzer. fig. In Diefen Rampfen murben auch Geichlige genommen. Der Stellvertreter des Chefs bes Generalftabes:

v. Soefer, Generalmajor.

#### Ofterreiche Krieg mit Serbienn. Montenegro.

Siegreiches Bordringen gegen Gerbien.

WIB. Wien, 23. Sept, (Michtamtlich.) Amtlid wird gemelbet: 28. September abends. Sochen eingelangte Del-Sangen, erbitterten Rampfen famtlich in unferem Befig finb

fere Truppen griffen bie Gerben in ihren Berichangungen von gefamt 2730 Mann. swei Seiten bei Djatovar und bei Bogega an und bereiteten ertranten. Gyrmien wird von Gerben gefäubert. WTB. Wien, 24. Sept. 3m "Neuen Wiener Tageblatt"

Rage: Bahrend in Galigien, von belanglofen Artilleriebe- gier, fowie ein Geiftlicher. Lage: Während in Galizien, von belanglosen Artilleriebeschießungen abgesehen, sozusagen eine Art Wassenruhe eins
getreten ist, zeigen uns die militärischen Meldungen aus der
Drina-Gegend ein hocherfreusiches Bild der dortigen Borgänge. Wir ersahren jeht, daß troh der im allgemeinen geht kaum sehl, wenn man sagt, daß dieser Ersolg zur See sur
Desenstium gegen Serbien unsere des KönigTruppen über diesen Fluß selbst ins Innere des Königteiches eingehrungen und in tagesongen erhitterten Gömnsen

armee gu brechen mußten. Die innere Lage Serbiens.

MIB. Wien, 24. Sept. Die "Siibstamifche Korrespondeng" melbet aus Nifch vom 17. ds. Mis.: Ministerpräsident Pa= ichätt und zugunsten von Deutschland gebucht. Busammentunft und wies auf bie Notwendigfeit bin, bag in Reigung besteht, bem Ministerium Basitsch die Berantwortung tragen trennt. WIB. Baris, 25. Sept. (Richtamtlich.) Amtlich wird für die jegige Lage Gerbiens und der Dynastie abzunehmen. Busammenbruch ber öfterreichfeindlichen Clemente und ber Dyuffifcher Sprache ericheinenben Militärzeitungen ein, bie ben

#### Von den Kämpfen zur Sec.

Rum Untergang ber englischen Kreuzer.

streitträfte auftischen. (Richtamilich.)

WIB. Wien, 24. Sept. Amtlich wird gemelbet vom 28. banterfülltem Bergen hurra! Wie beschämend für bie Eng- Flotte senden einen jubelnden Gruß den deutschen Kameraden mittags: Am ruffiffen Krizgsichauplag murbe in den letten lander, baß bas Boot seinen vielen Verfolgern entfommen dur See. Sie senden ihnen einen begeisterten Glüdwunsch und Angen, abgeschen von einigen unwesentlichen Kanonaden, nicht ist. Der "Nieuwe Rotterdamsche Courant" sagt: Das Gesgrüßen voll Bewunderung das deutsche Unterseeboot U. 9.

Sie beklagen mehr ben Berluft ber Mannichaften, als ben ber Schiffe, bie einem alteren Inp angehört hatten und betonen, daß England ebenfalls mehr Gebrauch von UnterseeBooten und Minen machen muffe. "Manchester Guardian" fagt: Man burfe ben Berluft ber Schiffe nicht leicht nehmen. Satten englische Unterseeboote in wenigen Minuten bret Rreuger gerftort, fo hätte man bas eine brillante Leiftung genannt.

WTB. London, 24. Sept. (Nichtamtlich.) Die "Times" ichlagen aus Anlag bes Unterganges ber brei englischen Schiffe vor, bie beutsche Rufte mit einem Minengurtel gu umgeben, um ben Feind einzuschließen. "Daily Mail" melbungen vom Valkan-Ariegsschauplat lassen erkennen, daß nunbet über ben Untergang ber englischen Kreuzer die folgenben
mehr die beherrschenden Höhen mestlich Krupanj nach tageEinzelheiten: Der Kreuzer "Aboutir" wurde am Kohlen-

MIB. London, 24. Sept. (Nichtamtlich.) Aus Dmuiben fangene gemacht. Taufende von ferbischen Toten und Bermun. Ueberlebenden von ben britischen Kreugern, welche mahrend beten liegen noch umber, mahrend viele Gerben in der Save des Krieges nach dem Beschluß ber Behörden in Amsterdam bleiben follen, borthin ab. 21 Bermundete, unter ihnen ein Schwervermundeter, werden in Mmuiben bleiben. Unter ben Schreibt ein militärischer Sachmann über bie militärische Meberlebenden befinden fich 20 Offigiere und ein Sanitätsoffi-

teiches eingebrungen und in tagelangen erbitterten Rämpfen Siege gu Lande. Das bie beutiche Armee bie Fähigkeit jum an. bag er 81 200 Mann als Silfstorps entjenden werbe-

den Widerstand eines großen Teiles der serbischen Haupt-| Sieg haben würde, wurde vom Bolt nie ernstlich bezweifelt. Daß auch die beutsche Flotte in einer berartigen, England munberbar überlegenen Beife Englands Mebermacht gu ichaben imftande fein werbe, bas hatte man hier nicht geglaubt. Deshalb wird diefer Erfolg gur Gee in gang besonderer Beife einge-

Die "Tribuna" meint: Die Bernichtung ber englischen an der Spige des Staates stehe. Er forderte die Parteiführer sie von tuhnen und geschiaten Leuten geführt werden, viel Berlin, 24. Sept. Bu dem Stand der Schlacht auf dem ministeriums zu ermöglichen. Die Zusammentunft verlief ers glaubten. Die Höhe von Hock van Holland ist nahezu 100 westlin, 24. Sept. Zu dem Stand der Schlacht auf dem ministeriums zu ermogringen. Die Juluminentunge glaubten. Die Dohe von voor van vonand in nagezu 1000 westlichen Kriegsschauplat sagt der "Berliner Lokalanzeiger": gebnissos. Bereinzelte Führer erklärten, daß sie zuerst mit Meilen von der Operationsbasis der deutschen Flotte entsernt. Gine bollständige Ruhe ist bemnach eingetreten und unsere ihren Parteten beraten mußten. Der Versuch des Ministers Ge ist deshalb für uns ein gewisses Wunder, daß dieses Unters Diffensive ist unterbrochen. Wir werden uns noch für einige präsidenten, das Kabinett durch die Aufnahme von Parlamen. Des tit deshalb für uns ein gewisses wunder, das vieles unters Beit mit Teilerfolgen zufrieden geben mussen. Die Rachricht tariern aus allen größeren Gruppen zu stärken, dürfte gescheis bei eine so große Offensivtraft in den Mecresarm der Nordses tragen tonnte, ber die englische von der hollandischen Rufte

WIB. Wien, 24. Sept. (Nichtamtlich.) Sämtliche Blätten besprechen die Belbentat bes Unterseebootes "U. 9" in begetsterten Artiteln. Das "Frembenblatt" fcreibt: Der 22. Sept. nastie in Serbien. Diese Ansicht wird auch von den Sozialisten und von vielen Jungliberasen geteilt. Es ist Tatsache, daß die Cholera in Nisch immer mehr um sich greift, und dies hat viele Wienschen zum Berlassen der Stadt bewogen. Es verlautet, daß der Hof und die Regierung ihre Nebersiedelung nach Nisch vorder Stunden vernichtet. Eine Tat, die natürlich beweist, daß die deutschen Matrosen in ihrer Bravour, ihrer Tücktigkeit und ihrem heroischen Unternehmungsgeift fich würdig ber Land Soldaten ausschließlich Nachrichten über fortgesetzte Siege der Presse" führt aus: Durch zwei Stunden hat das Unterseeboot fich auf bem Rampfplat aufgehalten, und febe Minute tonnte die lette fein. Die Tat zeugt von einer bis in alle Gingels heiten ganz außerordentlich guten Schulung ber gesamten Bemannung und ihrer Tapferkeit. Und diese Tat wird als erster Untersee-Ungriff in großem Stil für alle Zeiten ein Beispiel fein, wie Mannesmut, fühle Erwägung und vollendete Tednis einen ichier unglaublich buntenben Erfolg ju zeitigen vermo gen. Gine Erziehung, die eine folde Opferbereitschaft hervor-Bu ber glücklichen Heimkehr bes 11 9 schreiben die "Ber- bringt, muß ben Sieg verburgen. — Das "Neue Wiener Jours liner Neueste Nachrichten": Run rufen wir noch einmal aus nal" schreibt: Die Führer und Mannschaften der österreichischen

> MIB. Grimsby, 24. Sept. Gin Schlepper ift heute auf eine Mine geftogen u. aufgeflogen. Gechs Berjonen der Mann-

icaft murden getötet. MIB. London, 24. Gept. Rach einer Melbung bes "Dailn Telegraph" aus Raltutta hat ber fleine beutiche Rreuger "Emben" ber Sandelsichiffahrt im bengalifchen Deer bufen einen Schaben von 18 Millionen Mart jugefiigt.

MIB. London, 24. Cept. Das Reuter-Bilro melbet aus Ralfutta: Der beutiche Rreuzer "Emben" ericien vor Mabrai und ichof zwei Delbehälter in Brand. Englifche Forts beanti worteten bas Feuer. Die "Emben" loffte ihre Lichter und verichwand in ber Dunfelheit.

WIB. Wien, 23. Sept. (Nichtamtlich.) Amtlich wird verlautbar: Die frangofifche Flotte, Die feit ber wirkungslofen Ranonabe vom 1. September von Bunta Ditra außerhalb ber Abria langen, erhitterten Kümpfen sämtlich in unserem Bestig sind der Miderstand der Serben hier gebrochen wurde.

Der Stellvertrecter des Chefs des Generasstabes:

v. Hoefer, Generasmajor.

WIB. Wien, 25. Sept. Die "Südzsawische Korrespondeng"
melbet aus Essen dem Bericht des ofsiziösen Blattes
"Drau" über das Ergebnis der einwöchigen Kämpfe der in
Slamonien eingebrochenen Truppen ist dieser Einsall, der nunsmehr klar zu Tage tritt, vollständig zusammengebrochen.

Unselbed und konsteren Soude durch beschieden war, hat in den legten Tagen neue Großtaten volls den Erstellich beschieden war, hat in den legten Tagen neue Großtaten volls den ersten Korpedogen sich ber Sproken war, der in den legten Tagen neue Großtaten volls den ersten Soude durch bei Geplächieden war, hat in den legten Tagen neue Großtaten volls den ersten Konste legten Tagen neue Großtaten volls den ersten Konstelle von Geplächten und gaben ersten Soude durch einem Goube den Erstelle vor ber Voche die Torts der Essen um de Uhr früh abers wurden, stand der erneut die Forts der Essen um der Vorgespelle vor der Sproke der Essen um der Uhr früh abers wurden. Sie erstelle vor ber Gright am vor der Voche der Essen um 19. September um 6 Uhr soch in wurden, sor der Essen um 19. September um 6 Uhr früh abers wurden, stand der ersten Konste erstelle vor Boche die Torts der Essen um des Uhr früh abers wurden um 19. September um 6 Uhr soch in wurden und gaben erstelle vor Boche die Torts der Essen um 19. September um 6 Uhr soch in wurden und gaben erstelle vor Boche der Erstelle vor Boche d mittags operierte bas Gros ber Flotte in ben Gemaffern vot Liffa und verließ bann mit fubmeftfichem Rurs fahrend ben ihnen eine fürchterliche Rieberlage. Bisher wurden 7000 Ges wird gemelbet: Beute morgen 9.15 Uhr ging ber Big mit ben Schauplag ihrer Tätigkeit. Belegentlich biefes Ruckzuges er ichienen Teile ber Floite vor Belagofa. Much hier murbe ber Leuchtturm getroffen. Rach Berftorung ber Slaggenftation und unflatiger Berunreinigung bes Erinkwaffers burch gelanbete Da trofen und Mitnahme bes menigen Proviantes armer Leuchtturme machter, fowie einiger Bafcheftliche, verließ auch biefes Gefcma-